



Dresden, den 4. November 2024

Amtsantritt des neuen Rektors Professor Lars Seniuk

„Ich freue mich auf mein neues Amt an der HfM Dresden - in der ersten Phase ganz besonders auf das Kennenlernen der Kolleginnen, Kollegen und Studierenden. Gerade in Zeiten, in denen wir uns überall auf der Welt mit verschiedenen und wachsenden Problemen konfrontiert sehen, kommt der Musik und insbesondere einer Musikhochschule eine besondere Bedeutung zu. Sie bringt Menschen zusammen, kann Brücken bauen und Dialoge eröffnen. Ich freue mich daher ganz besonders darauf, mit Ihnen und euch gemeinsam zusammenzuarbeiten - für eine erfolgreiche Zukunft der Musikhochschule, für unseren Zusammenhalt an der Hochschule selbst und darüber hinaus sowie für ein positives, weltoffenes und demokratisches Kunst- und Kulturverständnis“, so Professor Lars Seniuk, der zum 1. November sein Amt als neuer Rektor der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden antritt.

Pressevertreterinnen und -vertreter sind am 12. November 2024, 10:00 Uhr herzlich zu einem persönlichen Kennenlernen mit dem Rektor an die Hochschule für Musik eingeladen. Um Anmeldung bis zum 10. November 2024 unter pressestelle@hfmdd.de wird gebeten.

Am 16. Mai 2024 hatte der Erweiterte Senat der Hochschule den Trompeter, Komponisten und Dirigenten auf Grundlage eines Wahlvorschlages der Auswahlkommission gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von KS Axel Köhler an, welcher die Hochschule seit September 2019 geleitet und im Dezember 2023 verlassen hatte. Die offizielle Ernennung und Amtseinführung erfolgt bei der feierlichen Investitur. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Nach einer Ausbildung als klassischer Trompeter studierte **Lars Seniuk** Jazztrompete, Jazzkomposition und zeitgenössische Komposition in Berlin und Hamburg. Als Komponist, Arrangeur und Dirigent ist Seniuk regelmäßig zu Gast bei u. a. der hr-Bigband, der NDR Bigband und der WDR Big Band und übernahm 2014 die Leitung des Landesjugendjazzorchesters Hamburg, das er bis 2021 zu einem der führenden Auswahlorchester im europäischen Raum entwickelte. 2016 wurde er mit dem von ihm geleiteten New German Art Orchestra für den ECHO Jazz nominiert. Nach Lehraufträgen an den Musikhochschulen in Frankfurt, Hamburg und

Weimar wurde Lars Seniuk 2019 im Alter von 29 Jahren als Professor für Jazztrompete, Ensemble und Bigband sowie Institutsleiter Jazz an die Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien berufen. Er lehrt zudem Dirigieren an der Hochschule in Frankfurt und leitet internationale Forschungsprojekte u. a. zu Themen des kulturellen Austauschs und der Hochschuldidaktik. Darüber hinaus gibt er weltweit Gastspiele und Masterclasses. Zu seinen Schülern zählen zahlreiche internationale Solisten, Mitglieder renommierter klassischer Orchester und Hochschullehrende. 2015 gründete Seniuk die gemeinnützige Nichtregierungsorganisation Miteinander durch Musik e.V., die sich bundesweit in Musikprojekten für geflüchtete Kinder, Jugendliche und Erwachsene engagiert, und leitete von 2017 bis 2021 ehrenamtlich das Jazzbüro Hamburg e.V.